

Der letzte Grieche

Der Schriftsteller Aris Fioretos wird mit dem mit 10000 Euro dotierten »Preis der SWR-Bestenliste« ausgezeichnet. Die Jury würdigt sein Buch »Der letzte Grieche«, denn der Roman erzähle eine Emigrations- und Familiengeschichte mit »vielen untergründigen Verbindungen und ungewohnten Bildern«. Fioretos wurde als Sohn eines griechischen Vaters in Schweden geboren. Er war Kulturattaché der schwedischen Botschaft in Berlin und übersetzte u.a. Arbeiten von Paul Auster und Friedrich Hölderlin. (dapd/jW)

<https://www.jungewelt.de/artikel/169491.der-letzte-grieche.html>